



GEMEINDE GREIFENSEE
Gemeinderat

Auszug aus dem Protokoll vom 6. April 2021

56 10 F2 FINANZEN, VERSICHERUNGEN
10.08 Jahresrechnungen, Inventare

Jahresrechnung 2020:
Genehmigung / Antrag und Bericht an die Gemeindeversammlung
vom 23. Juni 2021

Antrag

1. Die Jahresrechnung 2020 der Politischen Gemeinde Greifensee wird genehmigt.
2. Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung von Fr. 493'120.03 wird dem Eigenkapital gutgeschrieben. Dadurch erhöht sich das zweckfreie Eigenkapital auf Fr. 39'267'702.15.

Bericht

Das Wichtigste in Kürze

Die Jahresrechnung 2020 der Gemeinde Greifensee schliesst bei einem Aufwand von Fr. 28'793'998.– und einem Ertrag von Fr. 29'287'118.– mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 493'120.– ab. Nachdem im Vorjahr ein Verlust ausgewiesen wurde, resultiert dieses Jahr ein nicht budgetierter Gewinn. Das Jahresergebnis 2020 präsentiert sich somit im Vergleich zum Budget 2020, welches von einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'395'500.– ausging, um Fr. 1'888'620.– positiver. Dieses erfreuliche Ergebnis begründet sich primär mit deutlich höheren Steuereinnahmen als erwartet.

Erläuterungen

Nachdem im Vorjahr bei den sehr schwierig planbaren allgemeinen Steuereinnahmen eine Punktlandung gelang, fielen diese nun um rund 3,06 Mio. Fr. (+17,6 %) und somit deutlich höher aus als budgetiert. Diese grosse Abweichung begründet sich primär mit überraschend hohen Nachzahlungen für frühere Steuerjahre. Ebenfalls substantiell höher als erwartet fielen die Vermögenssteuern aus (1,30 Mio. Fr. höher als budgetiert, total 3,20 Mio. Fr.). Die Grundstücksgewinnsteuereinnahmen von 1,18 Mio. Fr. entsprechen ziemlich exakt dem budgetierten Betrag von 1,20 Mio. Fr. und liegen zudem nur geringfügig unter dem Vorjahresniveau von 1,29 Mio. Fr.

Grössere Minderaufwendungen resultierten im Bereich Kultur, Sport und Freizeit. Die Budgetunterschreitung um 0,23 Mio. Fr. begründet sich einerseits mit Corona-bedingt tieferen Aktivitäten in diesem Bereich, andererseits wurden diverse kleinere Unterhaltsarbeiten am See (Stege, Brücken, Boote) nicht oder kostengünstiger ausgeführt. In vergleichbarer Höhe (-0,21 Mio. Fr.) weniger ausgegeben als budgetiert wurde für Umwelt und Raumordnung. Verantwortlich hierfür ist primär, dass ursprünglich geplante Projekte (Betriebs- und Gestaltungskonzepte Tumigerstrasse und Stations-/Dorfstrasse) erst nach Abschluss des laufenden Gesamtverkehrskonzepts umgesetzt werden können, welches sich Corona-bedingt verzögerte. Ferner konnte der Planungsaufwand generell reduziert werden oder es werden Arbeiten als separate Etappe ausgeführt (Verkehrsrichtplan). Die Aufwendungen im Gesundheitsbereich fielen ebenfalls im Umfang von 0,18 Mio. Fr. (-8,7 %) tiefer aus als erwartet, insbesondere dank tieferen Kosten im Bereich der stationären Pflegefinanzierung.

Der Bildungsbereich, auf welchen rund 50 % der gesamten Nettoaufwendungen entfallen, hat das Budget in der Höhe von 2,3 % oder 0,22 Mio. Fr. knapp nicht einhalten können. Mehrheitlich verantwortlich hierfür sind Corona-bedingte Mindereinnahmen des Horts sowie Sonderaufwendungen der Schulleitung für die Anpassung und Aufrechterhaltung des Schulbetriebs.

Deutliche Mehrkosten im Vergleich zum Budget mussten bei der Sozialen Sicherheit registriert werden. Nachdem in den Jahren 2016–2019 die Aufwendungen in diesem Bereich tendenziell abnahmen, weist die Jahresrechnung 2020 nun einen rekordhohen Nettoaufwand von 3,17 Mio. Fr. und damit eine Budgetüberschreitung von 0,58 Mio. Fr. (+22,2 %) aus. Deutlich mehr Personen als angenommen beziehen Ergänzungsleistungen zur IV und zusätzliche wirtschaftliche Hilfe. Zudem hat die Anzahl Familien, welche Subventionen für die Schultagesstrukturen beanspruchen, deutlich zugenommen.

Covid-19 hat in der Jahresrechnung 2020 noch wenig Spuren hinterlassen: Der Wegfall diverser Anlässe hatte Minderaufwendungen zur Folge, welche durch verschiedene Corona-bedingte Mehrkosten (zum Beispiel höherer ZVV-Defizitbeitrag und Mehraufwand Schulleitung) überkompensiert wurden. Deutlichere negative Covid-Effekte werden erst für die Jahresrechnungen 2021 und 2022 erwartet (tiefere Steuereinnahmen, höhere Aufwendungen für wirtschaftliche Hilfe).

Nachdem die Gemeinde Greifensee im Jahr 2018 noch Geld aus dem Finanzausgleich erhielt (0,96 Mio. Fr.), hat sich dies nun zu Ungunsten von Greifensee gewendet. Die eingangs erwähnten, überraschend hohen Steuereinnahmen führen dazu, dass sich die Finanzkraft von Greifensee im Kantonsvergleich deutlich und über die sogenannte Abschöpfungsgrenze von 110 % hinaus auf 118 % erhöht hat. Dies hat zur Folge, dass die Gemeinde einen Betrag von rund 1,08 Mio. Fr. in den kantonalen Finanzausgleich zu leisten hat.

Die Investitionen in das Verwaltungsvermögen haben im Vergleich zum Vorjahr (10,02 Mio. Fr.) deutlich abgenommen, auf netto 2,18 Mio. Fr. Dieser Betrag liegt geringfügig über dem Investitionsbudget von 2,08 Mio. Fr. Die Fertigstellungskosten für das Landenberghaus im Umfang von 1,29 Mio. Fr. stellen die grösste Investitionsposition dar. Ebenfalls wesentliche Investitionen fielen für die Sanierung von Wasserleitung (0,34 Mio. Fr.) und Strasse (0,18 Mio. Fr.) „Hasenweg“ an. Für den Einbau von Gruppenräumen in der Primarschulanlage Breiti wurden 0,13 Mio. Fr. investiert.

Die Selbstfinanzierung beträgt 1,57 Mio. Fr. Somit konnten immerhin 72 % der Investitionen ins Verwaltungsvermögen aus dem laufenden Betrieb finanziert werden.

Die Gemeinde musste im November 2020 zur Überbrückung eines temporären Liquiditätsengpasses ein kurzfristiges Darlehen von 7,0 Mio. Fr. aufnehmen. Vor allem auch dank hohen Steuereinnahmen gegen Ende Jahr konnte diese Bankfinanzierung dann im Januar 2021 teilweise zurückgeführt werden.

Das sogenannte zweckfreie Eigenkapital erhöht sich per 31.12.2020 um den Ertragsüberschuss aus der Erfolgsrechnung von 0,49 Mio. Fr. auf 39,26 Mio. Fr., ein im Kantonsvergleich (pro Kopf) nach wie vor überdurchschnittlich hoher Wert. Das zweckgebundene Eigenkapital beinhaltet die „kumulierten Überschüsse“ der Werke (Wasser, Abwasser und Abfall) und hat sich um 7,4 % auf 2,06 Mio. Fr. verringert (Vorjahr: 2,23 Mio. Fr.).

Aufgrund der Investitionen ins Verwaltungsvermögen vermindert sich das Nettovermögen geringfügig auf neu 10,71 Mio. Fr. (Vorjahr: 11,27 Mio. Fr.).

Erfolgsrechnung

(alle Zahlen in Fr.)

| | Rechnung 2020 | | Budget 2020 | |
|-------------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| Allgemeine Verwaltung | 2'804'437 | 862'867 | 2'878'350 | 880'500 |
| Öffentliche Ordnung und Sicherheit | 1'726'820 | 473'283 | 1'644'000 | 388'450 |
| Bildung | 10'287'070 | 550'532 | 10'105'100 | 589'800 |
| Kultur, Sport und Freizeit | 914'497 | 177'998 | 1'146'300 | 179'700 |
| Gesundheit | 1'863'084 | 0 | 2'041'400 | 0 |
| Soziale Sicherheit | 6'062'905 | 2'895'471 | 5'169'200 | 2'578'100 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 1'519'691 | 609'421 | 1'479'500 | 663'000 |
| Umwelt und Raumordnung | 2'341'684 | 2'162'791 | 2'596'600 | 2'208'900 |
| Volkswirtschaft | 11'292 | 709'147 | 12'500 | 615'200 |
| Finanzen und Steuern | 1'262'518 | 20'845'608 | 194'200 | 17'768'000 |
| Total | 28'793'998 | 29'287'118 | 27'267'150 | 25'871'650 |
| Aufwandüberschuss | | | | 1'395'500 |
| Ertragsüberschuss | 493'120 | | | |
| Total | 29'287'118 | 29'287'118 | 27'267'150 | 27'267'150 |

Die grössten Abweichungen der Laufenden Rechnung zum Budget (Mehrtrag/Minderertrag +; Minderertrag/Mehraufwand -, gerundet auf Fr. 1'000):

| | |
|--|------------------|
| Steuern (ohne Grundstückgewinnsteuern) | + 3'077'000 |
| Pflegefinanzierung | + 205'000 |
| Dienstleistungen Raumordnung | + 133'000 |
| Einsparung Mietboote | + 61'000 |
| Abgrenzung Finanzausgleich | - 1'085'000 |
| Wirtschaftliche Hilfe | - 334'000 |
| Springereinsätze | - 222'000 |
| Ergänzungsleistungen | - 170'000 |
| Mehrkosten Sonderschulung | - 52'000 |
| Diverse (netto) | + 276'000 |
| Total | 1'889'000 |

Bilanz

(alle Zahlen in Fr.)

| | 31.12.2020 | 01.01.2020 |
|--|-------------------|-------------------|
| | Bestand | Bestand |
| Flüssige Mittel | 13'390'148 | 19'155'852 |
| Forderungen | 16'459'305 | 14'220'963 |
| Kurzfristige Finanzanlagen | 0 | 2'000'000 |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen | 146'905 | 140'559 |
| Vorräte und angefangene Arbeiten | 43'415 | 43'276 |
| Anlagen Finanzvermögen | 10'081'636 | 10'081'636 |
| Anlagen Verwaltungsvermögen | 24'201'610 | 23'124'467 |
| Darlehen, Beteiligungen, Grundkapitalien | 5'658'800 | 5'744'300 |
| Investitionsbeiträge | 760'328 | 856'788 |
| Gesamtaktiven | 70'742'147 | 75'367'841 |

| | | |
|--|-------------------|-------------------|
| Laufende Verbindlichkeiten | 8'163'095 | 17'934'487 |
| Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten | 7'441'925 | 5'000'000 |
| Passive Rechnungsabgrenzungen | 81'637 | 41'516 |
| Rückstellungen | 13'296'571 | 10'931'998 |
| Verpflichtungen gegenüber Fonds / Eigenwirtschaftsbetriebe | 2'491'217 | 2'685'258 |
| Aufwertungs- und Neubewertungsreserven | 0 | 0 |
| Eigenkapital | 39'267'702 | 38'774'582 |
| Gesamtpassiven | 70'742'147 | 75'367'841 |

Investitionsrechnung

(alle Zahlen in Fr.)

| | Rechnung 2020 | Budget 2020 |
|---|-------------------------|-------------------------|
| | Ausgaben (netto) | Ausgaben (netto) |
| Allgemeine Verwaltung | 1'316'224 | 272'000 |
| Bildung | 209'942 | 290'000 |
| Kultur, Sport und Freizeit | -15'000 | 100'000 |
| Soziale Sicherheit | -116'952 | 0 |
| Verkehr und Nachrichtenübermittlung | 188'780 | 453'000 |
| Umweltschutz und Raumordnung | 562'603 | 964'000 |
| Volkswirtschaft | 38'000 | 0 |
| Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen | 2'183'597 | 2'079'000 |
| Nettoinvestitionen Finanzvermögen | 0 | -100'000 |
| Nettoinvestition Total | 2'183'597 | 1'979'000 |

Selbstfinanzierung

(alle Zahlen in Fr.)

| | Rechnung 2020 | Budget 2020 |
|--|----------------------|--------------------|
| Ordentliche Abschreibungen | 1'288'415 | 1'279'500 |
| Zusätzliche Abschreibungen | 0 | 0 |
| Einlagen in Spezialfinanzierung | 41'921 | 54'000 |
| Entnahmen aus Spezialfinanzierung | -248'763 | -260'500 |
| Ertragsüberschuss | 493'120 | 0 |
| Aufwandüberschuss | 0 | -1'395'500 |
| Selbstfinanzierung | 1'574'693 | -322'500 |
| Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen | 2'183'597 | 2'079'000 |
| Selbstfinanzierungsgrad | 72 % | -16 % |

Der Gemeinderat beschliesst:

1. Der Gemeindeversammlung vom 23. Juni 2021 wird obiger Antrag und Bericht zur Beschlussfassung unterbreitet.
2. Die Rechnungsprüfungskommission wird eingeladen, den vorliegenden Antrag zu prüfen und zuhanden der nächsten Gemeindeversammlung zu verabschieden.

3. Mitteilung durch Protokollauszug an:

- RPK, Präsident Bruno Hug, Rietpark 55, 8606 Greifensee, unter Beilage der Akten
- Primarschulpflege Greifensee, Breitistrasse 13, 8606 Greifensee
- Oberstufenschulpflege Nänikon-Greifensee, Schulhaus Wüeri, 8606 Nänikon
- Sozialbehörde, Im Städtli 3, 8606 Greifensee
- Finanzvorsteher
- Finanzen
- Akten

GEMEINDERAT GREIFENSEE

Die Gemeindepräsidentin:

Der Gemeindeschreiber:

Dr. Monika Keller

Philippe Sturzenegger

Versandt am:

Antrag der Rechnungsprüfungskommission

- 1 Die Rechnungsprüfungskommission hat die **Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2020** der Politischen Gemeinde Greifensee in der vom Gemeindevorstand beschlossenen Fassung vom 06.04.2021 geprüft. Die Jahresrechnung weist folgende Eckdaten aus:

| | | | |
|---|---|------------|----------------------|
| Erfolgsrechnung | Gesamtaufwand | Fr. | 28'793'997.65 |
| | Gesamtertrag | Fr. | 29'287'117.68 |
| | Ertragsüberschuss | Fr. | 493'120.03 |
| Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen | Ausgaben Verwaltungsvermögen | Fr. | 2'441'705.76 |
| | Einnahmen Verwaltungsvermögen | Fr. | 258'108.40 |
| | Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen | Fr. | 2'183'597.36 |
| Investitionsrechnung Finanzvermögen | Ausgaben Finanzvermögen | Fr. | - |
| | Einnahmen Finanzvermögen | Fr. | - |
| | Nettoinvestitionen Finanzvermögen | Fr. | - |
| Bilanz | Bilanzsumme | Fr. | 70'742'147.05 |

Der Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss gutgeschrieben.
Dadurch erhöht sich der **Bilanzüberschuss auf Fr. 39'267'702.15**

- 2 Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass die Jahresrechnung der Politischen Gemeinde Greifensee finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu keinen Bemerkungen Anlass.
- 3 Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.
- 4 Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung und die Sonderrechnungen 2020 der Politischen Gemeinde Greifensee entsprechend dem Antrag des Gemeindevorstands zu genehmigen.

8606 Greifensee,
Rechnungsprüfungskommission Greifensee

Bruno Hug
Präsident

Daniel Savary
Aktuar